



### In dieser Ausgabe:

<b>Dankesgruß und Bewertung zu Links-Gelb</b>	<b>Seite 2</b>
<b>Bilderserie zur DANKE-Infostandtour</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Volksbegehren zu den Corona-Maßnahmen</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Gedenken zur Reichspogromnacht und Volkstrauertag</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Inflation und Grenzsicherung</b>	<b>Seite 6</b>
<b>Ex-Kanzler Versorgung und gescheiterte Integration</b>	<b>Seite 7</b>
<b>Polnischer Grenzschutz und grüne Atomkraft</b>	<b>Seite 8</b>
<b>20 Jahre Euro und Weihnachtsstollenaktion</b>	<b>Seite 9</b>
<b>Weitere Artikel zu aktuellen Geschehnissen</b>	<b>Seite 10-11</b>
<b>Demos, Nachruf Jürgen Meß, Berlinfahrten</b>	<b>Seite 12-14</b>

Liebe Thüringer,

zur Impfpflichtdebatte in der zurückliegenden Sitzungswoche im Bundestag sei nochmals deutlich gesagt: Eine Impfpflicht stellt einen Eingriff in das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit im Grundgesetz dar. Voraussetzung wäre die Verhältnismäßigkeit. Dafür müsste sie geeignet, erforderlich und angemessen sein. Genau diese Kriterien wären aber bei einer Pflicht zur Impfung gegen COVID-19 nicht erfüllt. Ich habe daher gegen die einrichtungsbezogene Impfpflicht gestimmt und werde auch gegen eine allgemeine COVID-19 Impfpflicht stimmen. Unser eigener Antrag gegen die Impfpflicht liegt bereits vor. Letzte Sitzungswoche haben wir uns mit einem weiteren Antrag gegen den Ausnahmeregelungsdschungel zur Wehr gesetzt.

Während Dänemark und weitere Länder mehr und mehr zur Normalität übergehen, verrennt sich die Bundesregierung immer weiter.

Energiepreise und Inflation: Die links-gelbe Regierung setzt die Preistreiberei der Vorgängerregierung fort und verschlimmert sie immer weiter. Schulden über die ganzen Nachtragshaushalte belasten unser Land und kommende Generationen massiv. Wir wollen mit unseren Anträgen die Bürger an der Tankstelle und bei den Strompreisen konkret entlasten. Links-Gelb macht Schulden und überlegt, wie die Bürger weiter belastet werden können. Unterschiedlicher kann Politikverständnis nicht sein.

Nach der Wahl waren wir gleich wieder mit unserem Infostand unterwegs, um herzlich DANKE zu unseren Wählern zu sagen.

Im Bundestag hat die Arbeit in den Ausschüssen inzwischen volle Fahrt aufgenommen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Herzlichst, Ihr

**+++ Ich möchte DANKE sagen +++**



Liebe Thüringer,

vielen Dank allen unseren Wählern für ihr Vertrauen und meine Wahl zum direkt gewählten Abgeordneten für den Wahlkreis Gotha-Ilmkreis.

Mit großer Freude und hochmotiviert nehme ich Ihren Wählerauftrag an und werde mich mit ganzer Kraft für unsere Thüringer Heimat weiter in Berlin einsetzen.

Wir sind abermals stärkste Kraft in Thüringen und bauen damit unseren Stand als neue Thüringer Volkspartei klar aus.

Mein Dank gilt außerdem allen, die unsere Arbeit und den Wahlkampf unterstützt haben und unterstützen, der Wahlsieg ist unsere Gemeinschaftsleistung!

**Zusammen für unsere Heimat!**

**DANKE!**



Zur am 08.12.21 gewählten, links-gelben Bundesregierung teilt der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete für Gotha und den Ilm-Kreis, Marcus Bühl, mit:

„Auf Thüringen und Deutschland kommen schwerste Zeiten zu. Mit der neuen Bundesregierung wird es für unsere Bürger richtig teuer. Teuer bei den Heizkosten, Strompreisen und an den Tankstellen. Die Welt will diese Regierung vor dem Klima retten und lässt vor allem die Pendler im ländlichen Raum im Regen stehen. In der Migrationspolitik werden der Einwanderung in unseren Sozialstaat Tor und Tür noch viel weiter geöffnet, anhand der Vergabe von dauerhaften Aufenthaltsgenehmigungen und der Verleihung der deutschen Staatsangehörigkeit. Auch die versprochene Renten- und Lohnpolitik basiert auf keiner realistischen Grundlage. Gleichwertige Renten in Ost und West soll es erst im Jahr 2025 geben. Warum erst 35 Jahre nach Vollendung der Einheit? Diese links-gelbe Regierung wird unserem Land großen Schaden zufügen. Ich werde mich auch in dieser Legislaturperiode im Haushaltsausschuss für die Interessen Thüringens und Deutschlands stark machen und gegen die Missstände einsetzen.“



**+++ Nach der Wahl ist vor der Wahl! +++**

Unsere Infostandreihe „WIR SAGEN DANKE!“ Für Ihre Stimme zur Bundestagswahl 2021 vom 05.10-29.10.21

**Unsere Dankeschön-Tour**

**Termine:**

- 05.10.2021, 10-13Uhr, Arnstadt, am Hopfenbrunnen
- 06.10.2021, 10-13Uhr, Langwiesen, am Markt
- 06.10.2021, 15-17Uhr, Gräfenroda, gegenüber Rewe
- 07.10.2021, 09-12Uhr, Großbreitenbach, am Markt
- 07.10.2021, 14-17Uhr, Gotha, Neumarkt
- 08.10.2021, 09-11Uhr, Ilmenau, Wetzlarer Platz
- 08.10.2021, 11-13Uhr, Gehren, am Markt
- 14.10.2021, 09-12Uhr, Stadtilm, am Marktplatz

+++ Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Zusammen für unsere Heimat! +++

**Marcus Bühl**

Ihr direkt gewählter Abgeordneter im Deutschen Bundestag  
www.marcus-buehl.de

weitere Termine folgen...

**AfD**



**+++ Und auch unsere schönen Plakate wollten nach der Wahl wieder abgenommen werden +++**



**+++ Wir geben Dir eine Stimme! +++**

Aktionszeitraum der Stufe 1, vom 02.11.–12.12.2021

**Laut für die Grundrechte –  
Volksabstimmung jetzt!**

Die Thüringer Landesverfassung gibt den Bürgern das Recht, mit einem Volksbegehren einen Volksentscheid einzufordern. Mit Ihrer Unterschrift unterstützen Sie dieses Volksbegehren. Gemeinsam können wir die Politiker im Landtag darauf verpflichten, die Interessen der Bürger und das Gemeinwohl in den Mittelpunkt der Politik zu rücken. Sind Sie zufrieden mit Ihrer Rolle in einer „Zuschauerdemokratie“? Wenn nicht: Dann beteiligen Sie sich an unseren Volksbegehren!



**STUFE 1:  
VOLKSBEGEHREN  
DAS ZULASSUNGSVERFAHREN**

Bekanntmachung des Volksbegehrens  
im Gesetz- und Verordnungsblatt



**Insgesamt haben wir für diesen ersten Schritt 15.000 Unterschriften gesammelt!**

**Vielen Dank allen Unterstützern, die ihre Unterschrift für diesen ersten Schritt geleistet haben.**

**„Zusammen für unsere Grundrechte!“**

Auftakt unserer Infostandreihe in Gräfenroda am 03.11.2021 und am 04.11.2021 zur Volksabstimmung gegen die Corona-Politik: Nachdem gestern schon viele Bürger in unsere Büros gekommen sind, um ihre Unterschrift zu leisten, hatten wir heute in Gräfenroda regen Andrang am Infostand. Vielen Dank allen Unterstützern!



Am 23.11.21 waren wir zum Arnstädter Markttag am Hopfenbrunnen in der Fußgängerzone. Vielen Dank allen Infostandbesuchern und allen, die sich an unserem Volksbegehren gegen die Corona-Politik beteiligt haben!



Am 04.11.21 Gute Laune trotz schlechten Wetters heute an unserem Infostand auf dem Gothaer Neumarkt, mit Unterstützung von unseren Abgeordneten. Jürgen Pohl (AfD MdB), Birger Gröning (AfD MdL), Marcus Bühl



**+++ Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht am 09.11.2021 in Arnstadt +++**



Im stillen Gedenken an die jüdischen Opfer der Nationalsozialisten während der Reichspogromnacht am 9. November 1938 legten die Abgeordneten Olaf Kießling und Marcus Bühl heute auf dem alten Friedhof am jüdischen Gedenkstein in Arnstadt Gestecke nieder.

Marcus Bühl: „Die heute vor 83 Jahren von den Nationalsozialisten begangenen Verbrechen an jüdischen Mitbürgern sind eine Mahnung an alle, geschlossen gegen

Antisemitismus vorzugehen und dabei auch den Blick in die Gegenwart zu richten. Mit großer Sorge ist dabei zu sehen, dass der Antisemitismus durch die Einwanderungskrise wieder auf dem Vormarsch ist.

Wenn muslimische Migranten auf antisemitischen Demonstrationen wie in Berlin judenfeindliche Parolen skandieren, ist das scharf zu verurteilen und in der breiten Öffentlichkeit zu thematisieren.“

**+++ Volkstrauertag im Kreisverbandsgebiet Ilmkreis-Gotha +++**



*Im stillen Gedenken an die Helden und Opfer der beiden Weltkriege.*

Gesteck Niederlegungen in Schmerbach und Winterstein im Landkreis Gotha durch den AfD-Gebietsverband Emsetal-Waltershausen und die Abgeordneten Birger Gröning und Marcus Bühl heute Vormittag und in Ilmenau durch Vertreter der AfD-Kreistags-/ Stadtratsfraktion.

Auch in Arnstadt waren wir heute mit den Abgeordneten Olaf Kießling und Arnstädter Stadtratsfraktionsvorsitzenden Markus Klimpel, um allen zu gedenken, die durch Krieg und Gewalt ihr Leben lassen mussten.

Es ist wichtig, den Frieden, die Freiheit und die Demokratie zu bewahren.

**+++ Regierung ignoriert galoppierende Inflation auf Kosten der Bürger +++**

Berlin, 13. Oktober 2021. Laut Statistischem Bundesamt lag die Inflationsrate in Deutschland im September 2021 bei 4,1 Prozent. In den beiden Vormonaten Juli und August 2021 hatte sie noch knapp unter 4 Prozent gelegen. Eine höhere Inflationsrate gab es zuletzt im Dezember 1993 mit 4,3 Prozent.

Inflationsdebatte mit Realitätsverlust und kalter Ferne zum einfachen Bürger auf.

Hierzu erklärt das Mitglied des Arbeitskreises Haushalt der AfD-Bundestagsfraktion, Marcus Bühl:

„Die gegenwärtige Rekord-Inflation führt mit Ansaugung in eine soziale Krise enormen Ausmaßes. Schon heute lassen sich die Folgen der Preisexplosion wie etwa Kaufkraftverluste für Millionen Rentner und Geringverdiener sowie eine harte Enteignung der sparenden Mittelschicht erahnen. Doch die Bundesregierung ergeht sich in lautem Schweigen und ignoriert die galoppierende Teuerung schlechterdings. Schlimmer noch: So fallen gerade Politiker der ehemaligen Arbeiterpartei SPD in der

Von EU-Vizepräsidentin Barley über Finanzminister Scholz bis SPD-Parteichef Walter-Borjans wird das Inflationsproblem kleingeredet. Aus Sicht der AfD-Fraktion ist die gefährliche Melange aus Ignoranz und Arroganz ein Frevel an allen Bürgern mit kleinem Portemonnaie. Die AfD-Fraktion fordert die Bundesregierung auf, jetzt endlich zu handeln und alles dafür zu tun, dass das Leben in Deutschland für alle bezahlbar bleibt und die rasant steigenden Preise bei Heizen, Tanken und Einkaufen im nahenden Winter keine Armutsspirale in Gang setzen.“

**+++ Österreichs Innenminister Nehammer fordert EU-Hilfen für die Grenzsicherung zu Weißrussland und bietet Polen gleichzeitig Unterstützung aus Wien an +++**

Dazu teilt der Bundestagsabgeordnete und Mitglied des Arbeitskreises Haushalt der AfD-Bundestagsfraktion, Marcus Bühl, mit:

„Da sich die Entwicklungen an der polnischen Ostgrenze überschlagen, muss jetzt schnell gehandelt werden! Ich unterstütze nachdrücklich das Bemühen der österreichischen Regierung, Polen bei der Sicherung seiner Ostgrenze zu helfen. Hierfür müssen neben den sächlichen und personellen auch die finanziellen Ressourcen bereitgestellt werden.

Das heißt, uneingeschränkte Solidarität mit unseren polnischen Nachbarn ist jetzt gefragt. Demnach fordere ich Bundesinnenminister Seehofer auf, sich unverzüglich dafür einzusetzen, die nötigen Mittel für alle notwendigen Grenzsicherungsmaßnahmen bereitzustellen. Haushaltspolitisch bedarf dies einer soliden Gegenfinanzierung.

Hierfür können ergebnisschwache Sprach- und Integrationskurse, teure Vollversorgungsprogramme für Migranten sowie fehlgeleitete Entwicklungshilfeprojekte ersatzlos gestrichen werden. Dabei gilt die Maxime: Schwer erwirtschaftetes Steuergeld muss ab sofort dort ausgegeben werden, wo es den Interessen Deutschlands am besten nutzt.“

Quelle: <https://www.n-tv.de/politik/Osterreich-will-Polen-an-der-Grenze-helfen-article22920123.html>

**+++ Steuergeldverschwendung für ehemalige Bundeskanzler stoppen! +++**



Wie der SPIEGEL berichtet, soll Angela Merkel nach ihrem Ausscheiden aus dem Kanzleramt ein Büro mit neun Mitarbeitern erhalten

Dazu teilt das Mitglied des Arbeitskreises Haushalt der AfD-Bundestagsfraktion, Marcus Bühl, mit: „Angela Merkel (CDU) wird nach ihrem Ausscheiden aus dem Amt als Bundeskanzlerin aus Steuermitteln ein Büro mit insgesamt neun Mitarbeitern inklusive üppiger Versorgung finanziert werden. Dieser finale Griff in die Staatskasse ist angesichts

der katastrophalen Regierungsbilanz von Frau Merkel unangemessen wie schamlos. Deutschland ist nach sechzehn Jahren Merkel ein überschuldeter Sanierungsfall; regelmäßig moniert der Bundesrechnungshof den verschwenderischen Umgang mit Steuermitteln und teure Prestigeprojekte. War schon die üppige Versorgung von Ex-Kanzler Gerhard Schröder (SPD) absolut ungerechtfertigt, so setzt Merkel mit der geplanten Überausstattung ihres zukünftigen Büros dem Ganzen nun die Krone auf. Dieser krasse Steuergeldverschwendung muss aus haushaltspolitischer Sicht unverzüglich Einhalt geboten werden. Darüber hinaus gehört die lebenslange Vollausrüstung ehemaliger Regierungschefs komplett auf den Prüfstand. In Zeiten finanziell chronisch unterversorgter Sozialsysteme und einer galoppierenden Staatsverschuldung wiegt diese Steuerverschwendung bei der Büroausstattung ehemaliger Bundeskanzler besonders schwer.“

**+++ ROT-GELB-GRÜNE Koalition weicht die Einbürgerung weiter auf +++**



Einbürgerungsrecht weiter aufweichen. So sollen Deutsch-Sprachnachweise bei sogenannten „Härtefällen“ zukünftig kein Muss mehr sein. Wie viele solche „Härtefälle“ es wohl geben wird? Bei Einbürgerungen dürfen der alte Pass oder die alten Pässe selbstverständlich behalten werden.

Klare Ansage an Links-Gelb: Das Beherrschen der Landessprache und das Bekenntnis zur neuen Heimat sind grundlegende Voraussetzungen für eine gelingende Integration.

Asyl und qualifizierte Einwanderung dürfen nicht vermischt werden, Asylmißbrauch ist mit allen rechtsstaatlichen Mitteln zu bekämpfen, ausreisepflichtige Personen müssen Deutschland sofort verlassen.

Statt sich um die gescheiterte Integrationspolitik zu kümmern, will die voraussichtlich links-gelbe Regierungskoalition das

Wir als AfD bekennen uns dazu, die kulturelle Identität Deutschlands zu wahren. Dafür werden wir uns weiter mit ganzer Kraft einsetzen!



**Marcus Bühl, MdB** 

In den vergangenen Wochen sind nach weißrussischen Angaben bereits mehrere tausend Migranten in ihre Heimat ausgeflogen worden, weitere harren aus, aber auch hier ist es hoffentlich nur eine Frage der Zeit, bis Einsicht einkehrt. Polen hat mit seinem konsequenten Grenzschutz die illegale Einwanderung erfolgreich eingedämmt. Also jener Grenzschutz, von dem uns stets gesagt wurde, er sei angeblich gar nicht machbar.

**+++ Lehren für die Altparteien aus Polen +++**

1) Grenzschutz funktioniert und IST machbar. 2) Dass ein Großteil einfach so in ihre Heimat zurückkehrt, beweist wenig überraschend, dass es sich um reine Wirtschaftsmigranten handelt, und nicht um Flüchtlinge vor Krieg und Vertreibung.

Wichtig ist, dass dieser konsequente Weg nun weiter beschritten wird. Dazu gehört neben dem Grenzschutz die Umstellung von Geld- auf reine Sachleistungen für Asylbewerber und die Abschiebung von ausreisepflichtigen Personen.

Mit ihrem Koalitionsvertrag legt die in den Startlöchern stehende, links-gelbe Koalition jedoch das genaue Gegenteil vor. Man möchte allen Nicht-EU-Ausländern, die sich länger als 3 Jahre in Deutschland aufhalten, eine unbeschränkte Aufenthaltsgenehmigung erteilen und bei einem Aufenthalt von länger als 5 Jahren sogar die deutsche Staatsbürgerschaft, mit allen damit verbundenen Leistungen.

Statt den Sozialmagneten abzustellen, will man ihn massiv weiter nach oben schrauben. Mit massenhaften Dauerberechtigungen für das deutsche Sozialsystem.

**Nicht mit uns! Wir sind die einzige Kraft im Deutschen Bundestag, die diese Missstände klar benennt und konsequent weiter dagegen vorgehen wird.**



**Marcus Bühl, MdB** 

Seit Jahren kritisieren wir die von der Regierung Merkel eingeläutete und von der links-grün-gelben Regierung um Habeck freudig mitgetragene Abschaffung der sicheren Stromversorgung durch Atomenergie. Mit der Einstufung als "klimafreundlich" durch die EU hängt nun der Hausseggen schief zwischen Brüssel und vor allem den

Grünen, zu deren DNA es geradezu gehört, mit einer Politik der Angst seit Jahrzehnten gegen die Atomkraft mobil zu machen.

Kein Wunder also, dass es sofort heftigen Protest aus Berlin und von weiteren Grünen, beispielsweise aus Österreich, gegeben hat.

Es wurde entschieden, Atomenergie für den Übergang als nachhaltige Energietechnologie einzustufen – auf die Weise sollen Investitionen in neue Atomkraftwerke anhand eines "grünen Ökosiegels" erleichtert werden. Unsere Forderungen aus unserem Bundestagswahlprogramm 2021:

Die Laufzeit der in Deutschland noch verbliebenen aktiven Kernkraftwerke muss sich nach der technischen Nutzungsdauer und ökonomischen Kriterien richten. Eine Abschaltung aus anderen Gründen lehnen wir ab. Deutsche Kernkraftwerke gehören zu den sichersten der Welt. Verwertbare Kernkraftwerk-Reststoffe sollten für eine zukünftige Nutzung rückholbar gelagert werden („geschlossener Brennstoffkreislauf“).

**Die AfD tritt ein für die Neueinrichtung von sicheren Kernkraftwerken, um Energieknappheit für den Industriestandort Deutschland und seine Bürger zu vermeiden.**

**20 JAHRE EURO- RETTE SICH WER KANN!**



**Marcus Bühl, MdB**



Am 1. Januar 2022 hat sich die Einführung des Euros zum 20. Mal gejäht. Kein Grund zum feiern, denn der Euro war von Anfang an ein künstliches Gebilde wider der Ökonomie. Für einige Staaten war der Euro

zu weich, für andere zu hart. Statt einer Einigung führte das zu großen ökonomischen Verwerfungen und damit zur Spaltung. Aus der Währungsunion wurde zwangsläufig eine Schuldenunion.

Die Regeln, die das eigentlich verhindern sollten, waren nicht das Papier wert, auf dem sie standen – und auch das war vorhersehbar. Gleichwohl lobpreiste beispielsweise die CDU Ende der 90er Jahre die Stabilität des künftigen Euro und beteuerte, Deutschland müsse nicht für die Schulden anderer Länder aufkommen. Inzwischen ist fast alles gebrochen, was versprochen wurde, die Lobpreisungen sind allerdings geblieben.

Der Euro hat uns Deutschen massiv Kaufkraft gekostet, die Löhne entwertet und die Sparer enteignet. Deutschland ist der mit Abstand größte Lastenträger des Euroexperiments.

**Wir fordern daher das geordnete Beenden dieses gescheiterten Experiments und die Rückkehr zu den bewährten Nationalwährungen.**

### +++ Mitglieder und Abgeordnete des AfD-Kreisverbands Ilmkreis-Gotha sagen mit Weihnachtsstollen DANKE +++



Am 23. Dezember 2021 waren AfD-Mitglieder, darunter der Bundestagsabgeordnete Marcus Bühl, die Landtagsabgeordneten Birger Gröning und Olaf Kießling sowie die Stadtratsfraktionsvorsitzenden Dr. Jens Dietrich und Markus Klimpel, im Kreisverbandsgebiet unterwegs, um mit Weihnachtsstollen DANKE zu sagen. Ziele der „Stollentour“ waren in diesem Jahr die Kliniken in Arnstadt, Friedrichroda und Ilmenau, die Polizeidienststellen in Arnstadt, Gotha und Ilmenau, die Feuerwehr in Arnstadt und stellvertretend für alle Winterdienstmitarbeiter die Stadtwirtschaft in Gotha. Diejenigen, denen wir heute als kleine Geste Weihnachtsstollen vorbeigebracht haben, stehen stellvertretend für alle, die an Weihnachten und das ganze Jahr über für unser Gemeinwohl mit großem Engagement ihrem Dienst nachgehen. Dafür bedanken wir uns herzlich. Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr 2022.

Unser Dank gilt ebenfalls der Bäckerei Leuenberg aus Seebergen für die leckeren Weihnachtsstollen.

**+++ Marcus Bühl: Schlechte Prüfungsergebnisse trotz milliardenschwerer Integrationskurse +++**

Berlin, 12. Januar 2022. Wie der Antwort der Bundesregierung auf eine schriftliche Einzelfrage des Thüringer Bundstagsabgeordneten Marcus Bühl zur Integrationskursgeschäftsstatistik (Schriftliche Fragen Monat Dezember 2021; Arbeitsnummern 12/211, 212, 213) zu entnehmen ist, sind bei den Integrationskursen wiederholt hohe Abbruchzahlen und schlechte Prüfungsergebnisse zu beklagen. Während im Jahr 2015 noch 69,9 Prozent der Testteilnehmer den Integrationskurs, der aus einem Sprach- und

einem Orientierungskurs besteht, mit dem Niveau B1 erfolgreich abschlossen, waren es im zweiten Halbjahr 2021 nur noch 59,0 Prozent. Rund 41 Prozent der Kursteilnehmer erreichten damit nicht das erforderliche Sprachniveau B1, was eine Mindestanforderung für die Integration in den deutschen Arbeitsmarkt darstellt. Die Kosten für die Integrationskurse lagen von 2015 bis 2021 bei insgesamt knapp 4,2 Milliarden Euro für rund 1,2 Millionen Teilnehmer.

Dazu teilt Marcus Bühl, Mitberichterstatter des Einzelplanes für das Bundesministerium des Inneren und Heimat, mit: „Die aktuellen Integrationskurszahlen der Bundesregierung sind ein einziges Alarmzeichen. Denn immer häufiger bestehen Zuwanderer den Deutsch-Test am Ende des Integrationskurses nicht. Die hohen Durchfallquoten der vergangenen Jahre zeigen, dass trotz aufwendiger Sprach- und Integrationsangebote in Deutschland die Lernerfolge von Migranten in beachtlicher Größenordnung ausbleiben. Die steigende Zahl von Transferempfängern, die die deutsche Sprache nicht beherrschen, bedeutet enorme Lasten für den Sozialstaat, also den deutschen Steuerzahler.“

Das Ziel verantwortungsbewusster Politik muss es aber sein, Zuwanderung so zu steuern, dass sie einen erkennbaren Mehrwert für unsere Gesellschaft bringt. Grundsätzlich fragwürdig bleibt zudem der Sinn von teuren Integrationskursen insbesondere für Menschen, die nachweislich keine Bleibeperspektive in Deutschland haben.“

**+++ Polen entlastet seine Bürger gegen steigende Inflationskosten +++**

Während die Bundesregierung uns deutsche Autofahrer und Verbraucher mit ihren Steuern und ständig neuen Aufschlägen wie der „CO2-Abgabe“ gnadenlos das Geld aus den Taschen zieht, zeigt die polnische Regierung, wie Politik für das Volk gemacht wird. So wird Tanken erneut billiger bei unseren

Nachbarn in Polen - ab dem 1. Februar sollen die Spritpreise aufgrund des befristet gesenkten Steuersatzes um bis zu 15 Cent pro Liter fallen und die Mehrwertsteuer auf Lebensmittel wird sogar ganz ausgesetzt. Gas und Düngemittel werden ebenfalls von der Steuer befreit. So geht Inflation bekämpfung, Herr Scholz und Herr Lindner!

Im Bundestag setzen wir uns für die Abschaffung von massiven Verteuerungen bei den Sprit- und Strompreisen ein, indem wir die Abschaffung der von der Bundesregierung eingeführten „CO2-Abgabe“ und der „EEG-Umlage“ fordern und Anträge zur Entlastung der Bürger stellen.

**Unser AfD-Antrag:**

Aussetzung der CO2-Abgabe auf Benzin, Gas- und Dieselkraftstoff - Erhöhung der Pendlerpauschale auf 38 Cent für jeden Entfernungskilometer auf 2022 vorziehen

Den vollständigen Antrag finden Sie hier:

<https://dserver.bundestag.de/btd/20/001/2000196.pdf>



Marcus Bühl, MdB



In der Migrationspolitik sollen der Einwanderung in unseren Sozialstaat Tor und Tür noch weiter geöffnet werden, durch die Vergabe von dauerhaften Aufenthaltsgenehmigungen, der Verleihung der deutschen Staatsangehörigkeit bereits nach 5 Jahren und der Ausweitung von Asylbewerberleistungen. Die linksgrün-gelbe Regierung will den Kurs der schon

lange gescheiterten Migrationspolitik fortsetzen und massiv verschlimmern.

Die neue Bundesinnenministerin Nancy Faeser möchte offenbar gleich mal zeigen, wie das geht, indem sie die Asyl-Hürden für Afghanen senken und Afghanistan als Herkunftsland mit „guter Bleibeperspektive“ einstufen will.

Genau das Gegenteil der Bestrebungen von Innenministerin Faeser ist richtig, weil es so schwer ist, Afghanen in ihre Heimat abzuschieben, ist es umso wichtiger, keine weiteren Zuwanderer aus Afghanistan aufzunehmen.

**Aus unserem Programm:**

**"Die AfD hat einen umfassenden Maßnahmenkatalog zur Wiederherstellung geordneter Verhältnisse im Asylverfahren erarbeitet und wird dessen Umsetzung konsequent einfordern."**

Zu unserer Asyl- und Migrationspolitik gehören ein effektiver Grenzschutz zur Bekämpfung von Asylmißbrauch, eine Abschiebeoffensive, die Abschaffung des Asylbewerber "Taschengelds" und eine Remigrationsagenda nach dem Grundsatz "Hilfe vor Ort".

Weiterer Anstieg seit 1. Januar 2022:

**Energiepreise explodieren**

Mit der Grün-Gelb-Roten Bundesregierung werden die Rekordpreise für Strom, Kraftstoffe sowie Erdgas und Heizöl noch weiter steigen!

Marcus Bühl, MdB



Anstatt endlich etwas gegen die horrenden Energiepreise zu tun, was einfach möglich wäre, denn maßgebliche Preistreiber sind Steuern und Abgaben, verpassen uns Bundesregierung und EU gleich den nächsten Spritpreishammer.

Weil die Tankstellenkonzerne seit Anfang Januar ihre Kraftstoffe mit mehr Bioanteilen strecken müssen, drohen uns Autofahrern noch weiter steigende Spritpreise.

Via "Treibhausgasminderungsquote" schreibt man vor, dass der Bioanteil nun von sechs auf sieben Prozent steigen muss. Bis 2030 sollen es sogar 25 Prozent werden.

Da die Biokomponenten rar und teuer sind, droht der nächste Preisanstieg. Seit 1. Januar wird über die sogenannte "CO<sub>2</sub>-Bepreisung", bei der Namensfindung ist man gerne kreativ, in der nächsten Preisstufe das Geld aus den Taschen der Autofahrer gezogen. Nächstes Jahr geht es dann weiter mit der nächsten Erhöhung. Und bei den Heiz- und Stromkosten gibt es auch nur eine Wegerichtung - steil nach oben.

**Wir sind für die sofortige Streichung von verteuernenden Aufschlägen und Umlagen wie "CO<sub>2</sub>-Bepreisung" und "EEG-Umlage". Mobilität, Heizung und Strom müssen finanzierbar bleiben - Schluß mit der Abzocke unter dem "Klima" Deckmantel!**

+++ 19.12.2021 AfD-Demo in Nürnberg mit Thüringer Unterstützung +++

Proppevoller Platz, mit Alice Weidel, Tino Chrupalla und Stephan Protschka



Am 01.12.2021 war ich zu Besuch bei der Firma Werbedreieck in Ilmenau. Das als Familienbetrieb geführte Unternehmen fertigt unter anderem hochwertige Beschriftungen zur Weiterverarbeitung an Industrieprodukten an.

Vielen Dank an Firmeninhaber Ralf Schreyer für die Einblicke in die Arbeit.



**+++ Zu Gast beim Gelöbnis der Bundeswehr vor dem Reichstag am 12.11.2021 +++**



Zum Abschluss der Berlinwoche besuchte ich das feierliche Gelöbnis der Bundeswehr vor dem Reichstagsgebäude. Auch wenn die Bundeswehr in vielen Bereichen in einem sehr beklagenswerten Zustand ist, war es wunderbar, bei diesem Festakt

dabei sein zu können. Erinnerungen an mein eigenes, öffentliches Gelöbnis wurden wach.

Ich wünsche allen neuen Soldaten alles Gute im Dienst für unser Vaterland.

**+++ Wir trauern um unseren Jürgen.+++**

*Freude und Leid liegen manchmal dicht beieinander. So mussten wir in den vergangenen Tagen vom Tod - nach schwerer Krankheit - unseres Kreisvorstandsmitglieds Jürgen Meß erfahren. Wir verlieren mit Jürgen einen loyalen Parteifreund, aber vor allem einen liebenswerten Menschen. Jürgen, nicht nur Dein Engagement, Deine Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit werden uns fehlen, sondern auch Dein besonderer Sinn für Humor und Deine Kämpfernatur. Danke für alles, was Du uns gegeben hast.*

*Du wirst uns für immer in Erinnerung bleiben.*

**- Nachruf -**

Wir trauern um unseren Parteifreund und Vorstandsmitglied



**Jürgen Meß**

der am 13.10.2021 mit 70 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit Dir einen loyalen Parteifreund, aber vor allem einen liebenswerten Menschen. Nicht nur Dein Engagement, Deine Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit werden uns fehlen, auch Dein besonderer Sinn für Humor und Deine Kämpfernatur!

Wir werden Dich nie vergessen!

Der Vorstand und die Mitglieder des AfD Kreisverbandes Ilmkreis-Gotha

**2022 heißt es endlich wieder:  
„Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!“**

mit Ihrem direkt gewählten Abgeordneten **Marcus Bühl, MdB**

**Lernen Sie mit uns das politische Berlin kennen.  
Zahlreiche interessante Stationen mit politischem Hintergrund warten auf Sie.  
Lassen Sie sich überraschen!**

**1. Termin:**  
Abfahrt ab Gotha, **vom 05.05.-07.05.2022**

Um sich anzumelden rufen Sie gerne Frau Schmalz an:  
Tel.: 03621/3502993.  
Oder schicken Sie uns eine Email: [marcus.buehl.wk@bundestag.de](mailto:marcus.buehl.wk@bundestag.de)  
Wir freuen uns auf SIE!

**Kommen wir ins Gespräch, wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Bei einem unserer Außentermine oder in unserem Büro!  
Zusammen für unsere Heimat.**



Kontakt:

Marcus Bühl im Netz:

**Wahlkreisbüro Gotha**

**Sprechzeiten:**

[www.marcus-buehl.de](http://www.marcus-buehl.de)

Siebleber Straße 2 - 99867 Gotha

Dienstag bis Donnerstag

[www.facebook.com/marcus.buehl.afd](https://www.facebook.com/marcus.buehl.afd)

Tel. 03621-3502 993 Fax 03621-3502 699

von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

[www.twitter.com/marcus\\_buehl](https://www.twitter.com/marcus_buehl)

Email: [marcus.buehl.wk@bundestag.de](mailto:marcus.buehl.wk@bundestag.de)

Bildnachweis: Privat, Pixabay

**Impressum:** Herausgeber: Marcus Bühl - Platz der Republik 1 - 11011 Berlin

V.i.S.d.P.: Marcus Bühl